



&



#hotellerierockt

Webinarreihe | Backoffice-Automation

Webinar II: Vom Zuruf zur Planung – Wie man mit  
einer gemeinsamen Datenbasis den Einkauf optimiert

präsentiert von Enrico Nahler, Marcus Hess, Sebastian Lindner | 10.11.2025

# Zweck und Ergebnisse

Was sind unsere Ziele für heute.

**Unsere Ziele sind:**

- die Bedeutung eines starken digitalen Rückgrats in Ihrem Betrieb zu vermitteln
- gemeinsames Erkunden von essentiellen Prozessen, Ansätze und Wegen, um reibungslose Abläufe zu etablieren\*
- aufzeigen, wie sich der Einkauf mittels eines vollintegrierten Beschaffungsmoduls optimal in die umliegenden Systeme integrieren kann

*\* wir geben hier keine Erfolgsgarantie aber anonymisierte Beispiele erfolgreicher Umsetzung aus der Branche*

# Agenda

was wir gemeinsam behandeln werden.

1. Herausforderungen in der Beschaffung
2. Exkurs: “Das digitale Rückgrat”
3. Beschaffung (bis heute)
4. Integrierte Prozesse als Lösung
5. Praxisorientierte Impulse
6. F & A & Diskussion

# Vom Zuruf zur Planung – Herausforderungen in der Beschaffung

## Welchen Herausforderungen steht Ihr aktuell bei der Beschaffung gegenüber?

liefrantenvergleich  
preisvergleiche zeit controlling vergleich  
kenne oft bedarf nicht bindung an systeme unterschiedliche prozesse  
unkoordiniert automatisierung kosten  
bedarfe nicht gebündelt zu viele personen  
einkaufsliste und preise lieferantenauswahl  
schnittstellen komplex

# Hotels heute

## Die 8 wichtigsten Herausforderungen bei Einkaufs- & Warenmanagement

**Kostenkontrolle:**  
Inflation, sinkende  
Wertschöpfungstiefe  
= steigende  
Einkaufskosten

**Lieferanten-  
management:**  
ineffiziente Prozesse  
ohne Bündelung  
= höhere Ausgaben

**Saisonale  
Schwankungen:**  
Bedarf pro Saison  
schwer planbar;  
Risiko von  
Überschuss/Engpass

**Verderblichkeit:**  
Lebensmittel &  
andere Waren  
verderben schnell,  
hohe Verlustquote.

**Lieferengpässe:**  
Globale Krise,  
Logistikprobleme,  
Produktmangel  
möglich.

**Digitalisierung:**  
Umstellung auf  
digitale  
Warenwirtschafts-  
systeme nötig, kostet  
Zeit & Geld.

**Nachhaltigkeit:**  
Umwelt-/Sozialstand-  
ards bei Einkauf &  
Lieferanten immer  
relevanter.

**Personal:**  
fehlendes/  
unerfahrenes  
Personal erschwert  
effizientes Einkaufs-  
&  
Warenmanagement.

# Exkurs: “Das digitale Rückgrat”

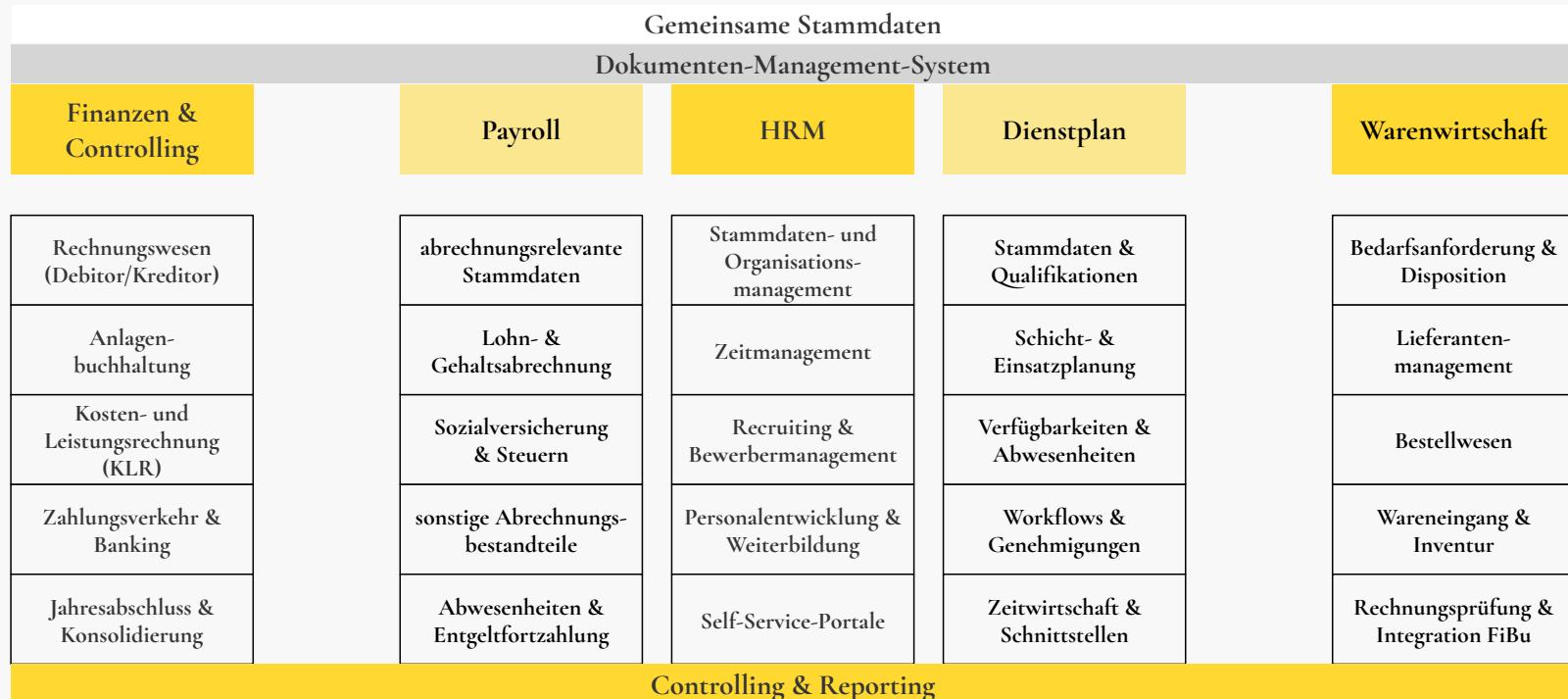
# “Das digitale Rückgrat”

der betriebswirtschaftliche Strang – “Backoffice Power”



# “Das digitale Rückgrat”

der betriebswirtschaftliche Strang – “Backoffice Power”



# P2P - Procure-to-Pay

|                  |                            |              |                            |  |
|------------------|----------------------------|--------------|----------------------------|--|
| Bedarfserkennung | Lieferanten-<br>management | Bestellwesen | Wareneingang &<br>Inventur | Rechnungsprüfung &<br>Integration FiBu |
|------------------|----------------------------|--------------|----------------------------|--|

# Beschaffung (bis) heute

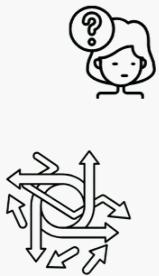
# Beschaffung (bis) heute

## Bedarf



Manuelle Bedarfsmeldung  
Zeitintensive Bedarfsermittlung  
Hoher Abstimmungsaufwand

## Recherche



Was wird benötigt?  
Was ist vorrätig?  
Was ist bestellt?

## Bestellung



Auf Basis unklarer Informationen  
Hohe Fehleranfälligkeit  
Medienbrüche

## Waren- eingang



Ohne Bezug zu Bestellung  
Ohne Bezug zu Lieferant  
Ohne Preise

## Rechnung & Zahlung

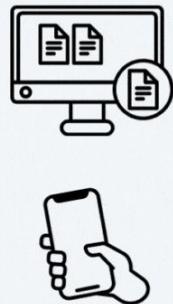


Ist die Ware da?  
Ist die Rechnung korrekt?  
Zeitintensiver Abgleich

# Integrierte Prozesse als Lösung

# Praxisorientierte Impulse

Bedarf



eBANF per Smartphone  
Aufträge aus ERP-System

Auftrags-  
steuerung



Automatisierte Auftragssteuerung

Bestellung



Intelligente Bestellvorschläge

Waren-  
eingang



Erfassung per Barcode-Scan

Rechnung  
& Zahlung



Automatisierter Abgleich

# Integrierte Prozesse als Lösung

- **Prozessdenken statt Einzelaktionen:** Einkauf nicht als isolierte Bestellung, sondern als Teil einer Kette (Bedarfsermittlung → Budgetplanung → Bestellung → Wareneingang → Abrechnung → Controlling).
- **Vorteile integrierter Abläufe:**
  - Transparenz über Bedarf und Kosten
  - Planungssicherheit durch strukturierte Bedarfsplanung
  - Bessere Verhandlungsposition durch Bündelung
  - Vermeidung von Doppelbestellungen oder Engpässen
  - Nachhaltige Steuerung (z. B. bei Lieferantenwahl)

# Praxisorientierte Impulse

# Praxisorientierte Impulse

- Digitalisierung der Bedarfsermittlung
- Bestellzyklen definieren
- Kernlieferanten benennen
- Software zentralisieren, auch wenn Einkauf dezentral

# Kommende Termine

in der Webinarreihe | Backoffice-Automation

## 17.11.2025 | Webinar III - Finanzen : Von Transaktionen zum Big Picture

*Wie moderne Hotellerie fundierte Geschäftsentscheidungen auf der Basis von Finanzkennzahlen treffen kann.*

- Lernen Sie, wie die Erfassung von Umsätzen, ein integriertes Rechnungseingangsbuch, digitale Freigabeprozesse, integriertes Banking, GoBD-konforme Archivierung und intelligente Auswertungen Ihre Finanzverwaltung entlasten und kaufmännische Entscheidungen erleichtern.

## 24.11.2025 – Webinar IV - HR-Management: Personalprozesse klar, schnell und digital gestalten

*Von Stellenausschreibung über Bewerbungsprozess zur Dienstplanung und Lohnzahlung*

- viele Personalprozesse kosten unnötig Zeit. Entdecken Sie, wie Sie Abläufe standardisieren, Kommunikation vereinfachen und alle relevanten Daten an einem Ort verfügbar machen – für mehr Klarheit im Tagesgeschäft.

Vielen Dank!

